FBF
Fränkisches Bildungswerk für Friedensarbeit

A.T.C.C.
Konflikte wahrnehmen und konstruktiv bearbeiten

Basis-Workshop ATCC in Berlin:

Beziehung und Konflikt

mit Karen Johne

Berlin, Ort wird nach der Anmeldung mitgeteilt.

03.11.,
17 bis 19 Uhr

Welche Rolle spiele ich? – Zu formalen und non-formalen Rollen in Gruppen und Teams

In Teams gibt es Aufgaben, die an formale Rollen gebunden sind. Moderation ist eine solche Aufgabe. Wie eine Rolle ausgefüllt wird, hängt von der jeweiligen Person ab. Dieser non-formale Anteil kann die Zusammenarbeit in einer Gruppe erleichtern oder erschweren: Erleichtern, wenn die Beziehungsseite sichtbar und gestaltbar ist; erschweren, wenn sie keinen Raum bekommt und verdeckt wirksam wird.

10.12.,
17 bis 19 Uhr

Wer ist die*der Beliebteste? – Rivalität in Teams und Gruppen

Gruppen können wie ein Kochtopf voller Rivalitäten sein. Das kann eine Gruppe lebendig machen oder toxisch werden lassen. An diesem Abend wird aufgezeigt, worin der Unterschied liegt.

18.01.,
17 bis 19 Uhr

Zwischen Fazination und Schrecken – Der Umgang mit kulturellen Unterschieden in Teams und Gruppen

Unterschiede können eine starke Anziehungskraft ausüben. Sie können als erstrebenswert wahrgenommen oder abgewertet werden. In beiden Fällen entstehen Zwänge, die einen offenen und vielfältigen Umgang miteinander erschweren.

09.02.
17 bis 19 Uhr

Normative Zwänge – Verdeckte normative Dynamiken in Gruppen und Teams ansprechbar machen

Wie soll das Projekt gelingen? Oft wirken in Gruppen Normen, deren Verletzung verdeckt geahndet wird. Am Ende versteht niemand genau, warum eine Person einen Fehler gemacht haben soll; dennoch kann es zu Ausschluss kommen. Grund dafür sind häufig verdeckte Normen, die vorausgesetzt, aber nicht offen kommuniziert werden.

18.03.
17 bis 19 Uhr

Definitionsmacht – Konstruktive und destruktive Machtanteile in Teams und Gruppen erkenennen

Im ATCC-Ansatz wird Macht als wichtiges Regulativ von Gemeinschaften verstanden. Als Bürger*innen eines Landes brauchen wir Macht, um es mitzugestalten. Wie können wir unseren Machtraum erkennen und nutzen?

Anmeldeschluss ist jeweils 14 Tage vor dem Termin.

Anmeldung bei Karen Johne: karen.johne@posteo.de und fbf@fbf-nuernberg.de

Teilnahmebetrag: 20 €. Nach Anmeldung wird eine Rechnung gestellt.

Mindestteilnahmezahl: 5 Personen.